

Workshopkonzept: Partizipation auf allen Ebenen

Zielgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren bis Erwachsene

Gesamtdauer: ca. 120 min

Zeit	Inhalt	Hinweise	Methode:
15-30 Minuten	Einstieg ins Thema: Ziel: TN abholen, Vorwissen erfragen Einstiegsfrage: <i>Was verbindest du mit Partizipation?/ Was ist für dich Partizipation?</i>	Eher kurz halten	Einstieg Postkarten
10 Min	Vertiefter Einstieg ins Thema mit Speed-Dating Ziel: Erfahrungsabfrage Frage: <i>Wo habe ich Mitbestimmung erlebt und was hat das mit mir gemacht?</i> (Frage wiederholt sich für jedes Zweiergespräch)	3-5 Mal wechseln Max 1 Minute pro Treffen/Zweiergespräch	Partizipation Speed Dating
30 Min	Methode: „Perspektivwechsel Partizipation“ Lernziel: Empathie-Lernen und andere Perspektiven einnehmen wer wo wie beteiligt wird.		<i>Perspektivwechsel Partizipation</i>
Pause			
30-45 Min	Methode: „Partizipationspyramide“ Lernziel: Die verschiedenen Ebenen der Partizipation verstehen und einen Blick dafür bekommen wie weit Beteiligung reichen kann. Auseinandersetzung mit der „Stufe“ in der Partizipation in der eigenen Gemeinde/KK/Institution gelebt wird.	Nicht zu tief einsteigen! Sonst kann an Ende keiner mehr folgen. Zügig durch alle Stufen gehen und trotzdem Aspekte der TN aufnehmen. Ggf. Praxisbeispiele einbringen	<i>Partizipationspyramide</i>
Pause			
20 Min	Output: Gruppendiskussion Ziel: Wie arbeiten wir weiter? Was machen wir mit den Infos/ unserem Wissen? Leitfragen: (Antworten verschriftlichen) <ul style="list-style-type: none"> • <i>Was habt ihr neues über Partizipation erfahren?</i> • <i>Was bedeutet das für zukünftige Pläne/Ideen?</i> • <i>Was wollt ihr umsetzen?</i> 	Ergebnisse auf Metaplankarten oder Papier/Pad sichern	

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Was ist das nächste ganz konkrete Ziel? Nächste Schritte?</i> Ggf. Zielvereinbarung erarbeiten 		
10-15 Min	Abschluss/ Feedback – z.B. Stein und Feder o.ä.		